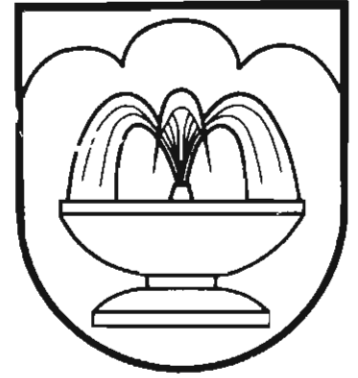


# Mitteilungsblatt

Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach  
Gosbach



Herausgeber : die Gemeinde. Druck und Verlag : Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 3 20 19.  
Verantwortlich f.d. amtl. Teil : Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil : Oswald Nussbaum.

35. Jahrgang

Donnerstag, 23. Mai 1991

Nummer 21

## EINLADUNG zum 1. Bad Ditzenbacher Fremdenverkehrstag

am Mittwoch, 29. Mai 1991,  
im "Haus des Gastes"

Zu unserem 1. Bad Ditzenbacher Fremdenverkehrstag laden wir alle ein, die sich für das Thema Fremdenverkehr in unserer Gemeinde interessieren.

Im Haus des Gastes stehen wir Ihnen ab 14.00 Uhr zur Verfügung und zeigen Ihnen gerne alles, was in unserer Gemeinde zum Fremdenverkehr gehört.

Zum Abschluß laden wir Sie dann ab 19.00 Uhr zu einer allgemeinen Aussprache und Diskussion in den Saal ins Café "Filsblick" ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr  
Gerhard Ueding  
Bürgermeister

Jeden Donnerstag  
8.30 - 9.00 Uhr



## FRÜHGYMNASTIK

Leichte Frühgymnastik für jedermann  
mit Frau Ilse Seemann, Masseurin.

Ort: Saal "Haus des Gastes".

**Redaktionsschluß**

für das Mitteilungsblatt in der kommenden Woche ist wegen des Feiertags Fronleichnam am Montag, dem 27. Mai 1991, zur üblichen Zeit beim Bürgermeisteramt.

Wir bitten um Beachtung!

**Amtliche  
Bekanntmachungen****Unsere Altersjubilare**

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten:

**Aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach**

Frau Johanna Schurr, Hauptstraße 2,  
am 25. Mai zum 70. Geburtstag  
Herrn Karl Laznicka, Schillerstraße 20,  
am 26. Mai zum 72. Geburtstag

Frau Margareta Enderich, Kurhausstraße 1,  
am 27. Mai zum 98. Geburtstag

Herrn Johann Tauber, Helfensteinstraße 29,  
am 27. Mai zum 84. Geburtstag

Wir wünschen den Jubilaren weiterhin alles Gute.

**Einladung**

**zu der Sitzung des Gemeinderats  
am Montag, 27. Mai 1991, 19.30 Uhr im Saal des  
Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße 18 in  
Bad Ditzenbach**

**Tagesordnung - öffentlich**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ortskernsanierung Bad Ditzenbach im Rahmen des Programms Einfache Stadterneuerung (PES)
  - a) Rahmenkonzept
  - b) Abrechnung des 1. Bauabschnitts - Mühlstraße
  - c) Festlegung des 2. Bauabschnitts für 1991; Entwurfsplanung und Kostenschätzung; Ingenieurleistungen; weiteres Verfahren
  - d) Vorläufige Festlegung des 3. Bauabschnitts für 1992; Ingenieurleistungen; weiteres Verfahren
  - e) Verschiedenes
3. Frageviertelstunde

(gez.) Ueding  
Bürgermeister

**Abendsprechstunde des Bürgermeisters  
in Gosbach**

muß am Montag, dem 27. Mai 1991, wegen eines dringenden auswärtigen Termins entfallen.  
Um Verständnis wird gebeten.

**Freiwillige Feuerwehr  
Bad Ditzenbach**

42. Kreisfeuerwehrtag und 15. Kreisjugendfeuerwehrtag  
in Geislingen/Steige  
von Freitag, 24. Mai, bis Sonntag, 26. Mai 1991.



Freitag:

20.00 Uhr

Bunter Heimatabend

Samstag:

14.00 Uhr

Schauübung der Jugendfeuerwehren

20.00 Uhr

Unterhaltung und Tanz mit den Filstalspatzen

Sonntag

8.30 Uhr

Delegiertentagung der Feuerwehren

10.30 Uhr

Sternmarsch der Spielmannszüge

13.30 Uhr

Großer Festumzug

Abfahrt am Sonntag zur Delegiertentagung 8.00 Uhr Magazin Ditzenbach, der Zugführer, Gruppenführer und weiterer Interessierter.

12.30 Uhr Abfahrt der Feuerwehrmänner am jeweiligen Magazin zum Festumzug.

Dienstanzug Uniform I

gez. Kommandant Kottmann

**Aus der letzten Gemeinderatssitzung  
vom 16. Mai 1991**

1. Im Rahmen der **Bürgerfragestunde** wurden von den anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörern Fragen zu verschiedenen kommunalen Themen gestellt.
2. Dem von der Verwaltung vorgelegten Entwurf der **Haushaltssatzung 1991** mit Haushaltsplan, mittelfristiger Finanzplanung und Sonderrechnung für die Wasserversorgung wurde zugestimmt. Das Gesamtvolumen des Haushaltsplans für 1991 beträgt damit rund 8,1 Mio. DM. Im Verwaltungshaushalt werden 6,25 Mio. DM und im Vermögenshaushalt 1,8 Mio. DM veranschlagt.
3. Für den **Kindergartenanbau in Bad Ditzenbach** wurden die **Schlosserarbeiten** an die Firma Manfred Schneider, Gosbach, zum Angebotspreis von 5.295,36 DM vergeben.
4. Der Gemeinderat stimmte zu, daß für das **Sportgebiet "Mühlwiesen"** in Gosbach ein **Gesamtkonzept** entwickelt wird. Der Planungsauftrag für die zur Abrundung und Ergänzung des Sportgebiets vorgesehenen Maßnahmen wurde an das Büro Hauenstein & Partner, Filderstadt-Bonlanden, zum Pauschalhonorar mit 8.500,00 DM erteilt.
5. Bei der Beratung der vorliegenden **Bauanträge** wurden der Erstellung eines Aussiedlerhofes im Gewann Scheinbach in Auendorf ebenso zugestimmt, wie der Nutzungsänderung im Untergeschoß des Gebäudes Panoramaweg 7 in Gosbach, verbunden mit der Anlegung von zwei Stellplätzen mit Doppelgarage und Stellplatz auf dem Grundstück Sonnenbühl 21 in Bad Ditzenbach.
6. Unter "**Verschiedenes**" wies der Bürgermeister auf die am 04. Juni 1991 stattfindende gemeinsame Besprechung der Gemeinderäte der beteiligten Gemeinden zum geplanten Ausbau des Alaufstiegs/Albabstiegs im Zuge der BAB A 8 Stuttgart-Ulm hin. Der Bürgermeister konnte auch über einen mit Vertretern des Landratsamtes stattgefundenen Ortstermin zur Rekultivierung der Deponie Krähensteig in Gosbach informieren.
7. Der Bürgermeister gab weiter bekannt, daß der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung am 08. Mai 1991 im nichtöffentlichen Teil beschlossen hat, die Stelle für die Zweitkraft im Kindergarten in Auendorf für eine Anerkennungspraktikantin auszusuchen und Frau Gemeindeamtmann Walter eine monatliche Dienstaufwandsentschädigung zu gewähren.
8. Zum Abschluß des öffentlichen Teils wurden von den Gemeinderäten und den anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörern noch verschiedene Anfragen gestellt und Anregungen und Meinungen geäußert.

**Modernisierung des Alaufstiegs/Albabstiegs  
im Zuge der BAB A 8 Stuttgart - Ulm**

Am vergangenen Freitag tagte die CDU-Kreistagsfraktion im Gasthaus "Lamm" in Bad Ditzenbach und beriet u.a. über die geplante Modernisierung der A 8 (Alaufstieg/Albabstieg).

Fraktionsvorsitzender Rapp und Kreisgeschäftsführer Heißler hatten dazu auch MdB Jäger, den Sprecher der Bürgerinitiative, Herrn Danner, und die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden eingeladen.

Die CDU-Kreisräte, die sich zuvor auch vor Ort kundig gemacht hatten, berieten sehr ausführlich über die verschiedenen Trassenvarianten - Bürgermeister Ueding nutzte die Gelegenheit, die Haltung der Gemeinde Bad Ditzenbach deutlich zu machen.

Im Verlauf der Diskussion wurde dann deutlich, daß eine Realisierung dieser Maßnahme durch die zum Teil sehr unterschiedlichen Haltungen der beteiligten Gemeinden mehr als fraglich wird. Die Landesregierung wird im Herbst dieses Jahres über ihre Stellungnahme zur anstehenden Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans beraten und entscheiden. Sollte die geplante Modernisierung des Altbauftiegs/Albabstiegs überhaupt für den sog. vordringlichen Bedarf angemeldet und damit in eine in absehbarer Zeit realisierbare Finanzierung aufgenommen werden, wäre hierfür eine einheitliche Haltung aller beteiligten Gemeinden sicher hilfreich. Auch MdB Jäger bat die anwesenden Bürgermeister eindringlich um eine ernsthafte Suche nach einem für alle Seiten tragfähigen Kompromiß.

Es bleibt zu hoffen, daß bei der für den 4. Juni 1991 anberaumten Besprechung der Gemeinderäte aller beteiligten Gemeinden, ein Schritt in diese Richtung gelingt.

## Ferienarbeiter

Die Gemeinde Bad Ditzenbach bietet für Jugendliche ab 16. Lebensjahr

### Ferienarbeit

an.

Beim Bauhof fallen verschiedene Aufgaben an, die von einem Schüler oder Studenten auch bewältigt werden können.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Verwaltung Bad Ditzenbach, Frau Walter unter 07334/5043 oder auch an den Fronmeister Herrn Führinger.

## Landwirtschaftszählung 1991

### (Haupterhebung)

### Bodennutzungshaupterhebung

Die Betriebsinhaber, die ihre Unterlagen noch nicht auf dem Rathaus abgegeben haben, werden gebeten, dies bis **spätestens 27. Mai 1991** zu tun.

## Änderung der Hausmüllabfuhrtermine

Müllabfuhr am Donnerstag, dem 30.05.1991 (Fronleichnam), fällt aus. Dadurch ergeben sich folgende Änderungen:

Die Donnerstagabfuhr (30.05.1991) wird nachgeholt am Freitag (31.05.1991).

Die Freitagabfuhr (31.05.1991) wird nachgeholt am Samstag (01.06.1991).

Die Termine der Schrott- und Sperrmüllabfuhr ändern sich durch den Feiertag nicht.

Göppingen, den 06.05.1991

Landratsamt

## Grundschule Gosbach

### Jugend trainiert für Olympia

#### Abteilung Fußball - Wettkampf 5, Mädchen

#### Mädchen erringen den 1. Platz!

Am 13. Mai 1991 nahm unser erst seit Herbst 90 bestehendes Mädchenfußball-Team an den in Ottenbach ausgetragenen Wettkämpfen im Mädchenfußball teil. Es mußte gegen 4 Teams aus folgenden Schulen angetreten werden:

GS Ottenbach - Gosbach	0:1
GS Aufhausen - Gosbach	1:2
Tegelbergschule Geislingen - Gosbach	0:2
GHS Süßen - Gosbach	0:1

Somit blieb unser Mädchen-Team in allen 4 Spielen ungeschlagen und errang damit den 1. Platz im Wettkampf.

Hoher Einsatz, Spielfreude und Team-Geist kennzeichneten den Stil unserer Mädchen, die von schlachtenbumlerischen Müttern und Schulkameraden begeistert unterstützt wurden.

**Spielerinnen:** Marion Frank, Julia Kottmann, Sonja Melgiovanni, Stefanie Rödig, Tina Salzinger, Heide und Anne Schweizer, Annette Wagner, Sandra Weckherlen, Claudia Tanneberger. Die Tore erzielten Stefanie, Sonja und Anne.

## Elternstammtisch

### Kindergarten Bad Ditzenbach

Unser nächstes Treffen findet am Montag, dem 27. Mai 1991, ab 20.00 Uhr im Gästehaus Schulz statt.

Neben zwanglosen Gesprächen für alle, bitten wir diesmal besonders die Eltern der Kindergartenabgänger mit guten Ideen für unseren "Schulkinder Ausflug", am Abend teilzunehmen. Der ganztägige Ausflug ist noch im Juni vorgesehen.

Der Elternbeirat

## ETG informiert über Altglas-Recycling

### Monat April 1991

#### Bad Ditzenbach

#### Standort Friedhof:

415 kg Grünglas, 500 kg Weißglas, 250 kg Braunglas  
gesamt: 1.165 kg

#### Standort Auendorf: --

#### Standort Sonnenbühl: --

#### Gosbach:

1.250 kg Grünglas, 1.550 kg Weißglas, 625 kg Braunglas  
gesamt: 3.425 kg

## Manöver im Landkreis Göppingen

Vom 28.05. bis 29.05.1991 finden im Landkreis Göppingen wieder Manöver statt.

Etwaige Manöverschäden sind während der üblichen Frist (3 Monate) bei dem für den Landkreis Göppingen zuständigen Amt für Verteidigungslasten anzumelden.

## Schulverband Oberes Filstal

### 7345 Deggingen

#### Einladung

zu einer Sitzung der **Verbandsversammlung am Mittwoch, dem 05. Juni 1991, 20.00 Uhr, im Lehrerzimmer der Hauptschule Deggingen (1. OG)**

#### Tagesordnung:

1. Feststellung der Jahresrechnung 1990
2. Unterhaltungsmaßnahmen an Schulgebäuden in den kommenden Jahren
3. Schadstoffuntersuchung in Schulgebäuden und Sporthalle
4. Feststellung der Abrechnung "Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen im Ländlichen Bildungszentrum"
5. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 1991
6. Überörtliche Prüfung der Jahresrechnungen 1986 - 1989
7. Bericht über Schulraumsituation
8. Neuwahl des 2. stellvertretenden **Verbandsvorsitzenden**
9. Verschiedenes

Die interessierte Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

gez.: Stickel, **Verbandsvorsitzender**

## Zweckverband

### Wasserversorgung Ostalb

#### Sitz in Gerstetten

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsrats, zu der hiermit herzlich eingeladen wird, findet am

**Freitag, dem 14. Juni 1991, 9.00 Uhr,**  
**Besprechungsraum WW Bad Überkingen,**  
statt.

**Tagesordnung:**

1. Vergabe der elektrischen Ausrüstung und der hydraulischen Einrichtung für das Pumpwerk Lonsee
2. Vergabe der Anstrich- und Fliesenarbeiten für das Pumpwerk Heuchstetten
3. Genehmigung des Nachtragsangebots der Firma Unglert, für die Verlegung der Schutzrohre im Zuge des Baus der Gasleitung Gerstetten - Altheim
4. Erneuerung eines Teilstücks der Falleitung vom HB Böhmenkirch nach Böhmenkirch im Bereich der B 466
5. Anschaffung einer Krananlage für das Pumpwerk Lonsee

**Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.**

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Telefon 07161/72769, Postfach 426.

**Ärztlicher Notfalldienst**

Von Samstag, 25.05., 12.00 Uhr bis Sonntag, 26.05., 22.00 Uhr:

**Dr. Jung, Deggingen, Telefon: 07334/4332**

Von Mittwoch, 29.05., 18.00 Uhr, bis Donnerstag, 30.05., 22.00 Uhr:

**Dr. Dokoupil, Deggingen, Telefon: 07334/6608**

**Notfalldienst der Apotheken**

Vom 25.05. bis 31.05.1991: **Apotheke Wiesensteig**

**Sozialstation Oberes Filstal**

Telefon 07334/89 89

Sonntagsdienst 25./26.05.1991:

Schwester Michaela Weber, Telefon: 07335/2775

Sonntagsdienst, 30.05.1991:

Schwester Claudia Jakob, Telefon: 07334/3782.

**Kirchliche Mitteilungen****Kath. Kirchengemeinde Bad-Ditzgenbach**

Gottesdienste bis Samstag, den 01. Juni 1991

**Donnerstag, 23. Mai (Änderung)**

19.15 Uhr Abendmesse, Pfarrer Dangelmaier  
für Verstorbenen Josef Herbster

**Samstag, 25. Mai (Änderung)**

19.15 Uhr Sonntag-Vorabendmesse, Pfarrer Dangelmaier  
für verstorbene Eltern, Klara und Georg Wiedmann mit Sohn Eugen.

**Sonntag, 26. Mai**

10.30 Uhr Sonntags-Gottesdienst, Pfarrer Dr. Langlouis

**Donnerstag, 30. Mai Fronleichnam**

10.00 Uhr Festgottesdienst nur in der Kirche Pfarrer Dr. Langlouis  
Es wirken mit: Musikkapelle Bad-Ditzgenbach, der Kindergarten  
und die Weiß-Sonntagskinder.

**Samstag, 01. Juni**

15.30 Trauung, Pfarrer Burzik, Wiesensteig  
keine Sonntag-Vorabendmesse

**Krankenbesuche**

Wer Krankenbesuche und Krankenkommunion wünscht, möchte dies bei der Mesnerin, Frau Pulvermüller, Telefon 8526 anmelden. Pfarrer Dangelmaier wäre bereit, zu kommen.

**Mitteilung von Rottenburg**

Das Bischöfliche Ordinariat der Diözese Rottenburg-Stuttgart, teilt uns mit Schreiben vom 13. Mai 1991 mit, daß auf den Bewerberauftrag im Kirchlichen Amtsblatt Nr. 9 vom 27. März 1991,

leider keine Bewerbung für die Pfarrei St. Laurentius in Bad-Ditzgenbach eingegangen ist.

Wir werden um die Besetzung der Pfarrei weiterhin besorgt sein.  
Unterzeichnet von Generalvikar E. Mühlbacher

**Kleidersammlung - Voranzeige**

Am Samstag, dem 08. Juni 1991, führen die katholischen Kirchengemeinden, unter dem Motto: "Aktion Hoffnung", eine Altkleidersammlung für die Dritte Welt durch.

Legen Sie bitte jetzt schon abgetragene Kleidungsstücke zurück. Die dazu vorgesehenen Plastik-Säcke werden Ihnen in den nächsten Tagen zugestellt.

**Sammlung für das Müttergenesungswerk**

Allen Spendern, bei der Haus- und Straßensammlung für das Müttergenesungswerk, sowie den jugendlichen Sammlerinnen und Sammlern, sei hiermit ganz herzlicher Dank gesagt. Der Sammelbetrag von DM 305,11, wurde an die Kath. Arbeitsgemeinschaft für Müttergenesung der Diözese Rottenburg-Stuttgart überwiesen.

**Katholische Kirchengemeinde Gosbach****Fest der Heiligsten Dreifaltigkeit****Samstag, 25. Mai**

19.00 Uhr Vorabendmesse (Franz Rink und Angehörige)

**Sonntag, 26. Mai**

9.30 Uhr Amt

14.00 Uhr Taufe des Kindes Edmund Schweizer

19.00 Uhr Andacht zur Heiligsten Dreifaltigkeit

**Montag, 27. Mai**

8.00 Uhr Meßfeier

**Dienstag, 28. Mai**

19.00 Uhr Abendmesse

**Mittwoch, 29. Mai**

19.00 Uhr Vorabendmesse

**Donnerstag, 30. Mai Fronleichnamfest**

9.00 Uhr Festgottesdienst, anschließend Fronleichnamprozession

19.00 Uhr Fronleichnamsvesper

**Freitag, 31. Mai**

19.00 Uhr Abendmesse

18.30 letzte Maiandacht

**Samstag, 01. Juni**

19.00 Uhr Vorabendmesse (Eduard Weihmann und Berta Federmann)

**Beichtgelegenheit:** Samstag und Sonntag, 1/2 Stunde vor der Meßfeier

**Rosenkranz:** vor den Abendmessen

**Der Kirchengemeinderat berichtet:**

Bei der Sitzung am 16.05.1991, wurden folgende Punkte behandelt:

**1) Erweiterung des Kindergartens**

Um allen Kindern über 3 Jahren, eine Aufnahme in den Kindergarten zu ermöglichen, muß baldmöglichst ein weiterer Gruppenraum geschaffen werden. Der bisherige Notbehelf reicht dafür künftig nicht mehr aus. Als Lösung kommt entweder ein Anbau im Gartengelände oder der Umbau der Wohnräume im 1. Stock in Frage. Das letztere ist nur möglich, wenn für die Mieterin eine Zwei-Zimmer-Wohnung beschafft werden kann. Architekt Strasser wird beauftragt, einen Kostenvoranschlag für beide Möglichkeiten zu erstellen, damit dann, sowohl mit der Diözese, wie mit der bürgerlichen Gemeinde, verhandelt werden kann. Vorerst werden wir uns allerdings noch mit der Notlösung begnügen müssen.

**2. Neue Form der Fronleichnamfeier**

Da das Fronleichnamfest dieses Jahr in die Ferienzeit fällt, und der Gemeindefest am Nachmittag, im vergangenen Jahr sehr spärlich besucht war, entschloß sich der KGR, diese Begegnung diesmal fallen zu lassen. Stattdessen soll nach der kirchlichen Feier am Vormittag, auf dem Gelände vor dem Pfarrhaus, ein Frühschoppen mit Imbiß (Wecken mit Leberkäse) angeboten werden. Die Fronleichnamprozession wird von 2 auf 3 Stationen erweitert: 1. Station bei der Schule, 2. Station beim Haus Schweizer in der Schulstraße und die 3. Station vor dem Friedhofskreuz. (Der vom KGR vorgesehene Platz beim Pfarrhaus, hat sich als

ungünstig erwiesen). Da die Verstorbenen ebenfalls zur Gemeinde gehören, und das Geheimnis der hl. Eucharistie etwas mit der Auferstehung zu tun hat, ist auch diese Station sehr sinnvoll. Der Abschluß ist dann wieder in der Pfarrkirche. Mögen trotz Ferien, recht viele sich öffentlich zu dem zentralen Geheimnis unseres Glaubens bekennen! Die Meßfeier wird auf 9.00 Uhr vorverlegt. Dankbar sind wir, daß die Musikkapelle und der Sängerbund wieder die Feier mitgestalten.

### 3) Stehempfang nach der Firm spendung

Die Kirchengemeinderäte und die Firmgruppenleiter der drei beteiligten Gemeinden sind, nach dem Firmgottesdienst (Freitag, 21. Juni, 18.00 Uhr) zu einem Stehempfang mit Weihbischof Bernhard Rieger in das Konferenzzimmer des Pfarrhauses, eingeladen.

### 4) Verschiedenes:

- Die durch den Sturmschaden im vergangenen Jahr verursachten Schäden auf der Pfarrwiese, gegenüber dem Josefshei, sollen beseitigt werden.
- Die Sitzungen der KGR sollen künftig, im 1. Teil, öffentlich sein
- Zu Stellvertreterinnen des Verwaltungsausschusses wurden die Frauen, E. Schweizer und S. Vogl, gewählt.

### Senioren-gemeinschaft Gosbach

#### Ausflug nach Bebenhausen

Die erste gemeinsame Veranstaltung Ditzgenbacher und Gosbacher "Senioren" darf, als sehr gelungen, bezeichnet werden.

Auf der Fahrt nach Bebenhausen, bereitete Paul Nagel die Ausflügler auf das vor, was sie in Bebenhausen erwartete. Er informierte über die Gründung des Zisterzienserklosters vor 800 Jahren, erläuterte, an Hand einer Skizze, den Grundriß der Klosteranlage und sprach über das asketisch-harte Leben der Mönche. Er berichtete über die Aufhebung des Klosters in der Reformationszeit, die Einrichtung einer evangelischen Klosterschule und die Umwandlung von Klostergebäuden in ein Jagdschloß der württembergischen Könige. Schließlich erfuhren die Ausflugsteilnehmer, daß nach der Abschaffung der Monarchie 1918 das württembergische Königspaar hier die letzten Lebensjahre verbrachte, und daß der Landtag von Württemberg-Hohenzollern von 1946 bis 1952 hier residierte. - Die Führung durch das Kloster veranschaulichte das zuvor Gesagte.

Nach einer Kaffeepause in Bebenhausen, fuhren die Ausflügler über Rottenburg nach Ergenzingen zur Liebfrauenhöhe, einem Bildungs- und Wallfahrtszentrum der Schönstatt-Schwester. Nach der Maiandacht mit den Schwestern, die Pfarrer Scheel leitete, fuhr der Bus auf der Autobahn Richtung Gosbach. - Im Josefsheim stärkten sich noch alle Gosbacher und Ditzgenbacher Ausflugsteilnehmer und verbrachten miteinander, in froher Runde, ein paar kurzweilige Stunden.

Zur nächsten Veranstaltung der "Senioren-gemeinschaft Gosbach" am 05. Juni 1991, sind alle Frauen und Männer aus Gosbach - und selbstverständlich auch aus Ditzgenbach - ganz herzlich eingeladen. Daß unsere Veranstaltungen auch für Männer interessant sein können, haben Ditzgenbacher Männer, die am Ausflug teilnahmen, dankbar zum Ausdruck gebracht.

P. Nagel

### Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

#### Der Wochenspruch:

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll.

Jesaja 6,3

#### Donnerstag, 23. Mai

keine Jungchar

#### Sonntag, 26. Mai

10.15 Uhr Gottesdienst (Lektor W. Maier aus Gingen)

Opfer: Kinderkircharbeit.

gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindezentrum

#### Dienstag, 28. Mai

19.15 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

#### Donnerstag, 29. Mai 30.

9.00 Uhr - 20.00 Uhr Mitarbeiterausflug

..... und am 09. Mai 10.30 Uhr zum Gottesdienst im GRÜNEN an der Steinpyramide. Wie immer mit anschließendem Vesper.

### Bis Samstag, 01. Juni, ist Pfarrer Class dienstlich nicht erreichbar.

Vertretung hat Pfarrer Conz, Gruibingen. (Tel. 07335/5397). Ab 02. Juni ist Pfr. Class wieder wie bisher, zu folgenden Zeiten im Pfarramt zu erreichen:

montags	17.00 - 19.00 Uhr
dienstags	9.30 - 11.30 Uhr
donnerstags	9.30 - 11.30 Uhr
freitags	17.00 - 19.00 Uhr

Sicher können Sie Pfr. Class jederzeit über Telefon 07161/43552 erreichen bzw. ihm eine Nachricht zukommen lassen.

### Dank erreichte uns aus Bethel.

Allen, die an der Kleidersammlung für Bethel sich beteiligt haben, sei dieser Dankesbrief gewidmet:

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Bethel-Freunde!

Von Herzen kommt mein Dankeschön für Ihre Unterstützung unserer Arbeit mit kranken, behinderten und sozial benachteiligten Menschen. Wir in Bethel freuen uns über Ihre Sachspenden von insgesamt ca. 1.000 kg Bekleidung, die unsere Brocken-sammlung am 18.04.1991 bei Ihnen abholen konnte. Bitte geben Sie allen, die an dieser Sammlung beteiligt waren, unseren Dank weiter.

In diesem Monat liegt das Pfingstfest. Auch in den vielen Betheler Gottesdiensten wird dabei natürlich die bekannte neutestamentliche Geschichte von der Ausgießung des Heiligen Geistes verlesen. Zungen, wie von Feuer, setzten sich damals auf die Köpfe der Jünger Jesu. Diese Szene hat auf ihre Weise eine behinderte Mitarbeiterin unserer Betheler Keramikwerkstatt künstlerisch gestaltet. Mir gefällt dabei vor allem die Fröhlichkeit, welche die Gesichter der Menschen ausfüllt. Alle sind angesteckt von der Freude, die vom auferstandenen Jesus Christus ausgeht. Deshalb ist das Bild von den Feuerzungen auch so zutreffend. Pfingsten bedeutet nämlich: angesteckt sein von der Freude des Evangeliums; Feuer und Flamme sein für Jesus Christus.

Dieses aber ist keine oberflächliche Fröhlichkeit, sondern eine leidgeprüfte. Es bewegt mich, daß es gerade eine behinderte Künstlerin ist, welcher eine solche Darstellung ansteckender Fröhlichkeit gelang. Das erinnert mich an jene Strophe aus dem Pfingstlied "Zeuch ein zu deinen Toren", in der es heißt: "Du bist ein Geist der Freuden, von Trauern hältst du nicht, erleuchtest uns im Leiden mit deines Trostes Licht."

In Bethel können viele Menschen ein Lied davon singen, daß Sie mitten im Leid Trost und Fröhlichkeit gefunden haben. Und so wünsche ich Ihnen, daß auch Sie vom tröstenden und erfreuenden Geist Gottes angesteckt werden.

Ihr

Werner M. Anschke

### Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach

#### Wochenspruch:

Heilig, heilig, heilig ist der Herr Zebaoth, alle Lande sind seiner Ehre voll!

Jesaja 6,3

#### Sonntag, 26. Mai - Trinitatis-

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Renovanz, Unterböhringen)

kein Kindergottesdienst

#### Fahrdienst: Gosbach

Drackensteiner Str. 110, Abfahrt: 9.30 Uhr

Gasthof "Hirsch", Abfahrt: 9.35 Uhr

#### Sonntag, 02. Juni

9.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Käss, Wiesensteig)

9.45 Uhr Kindergottesdienst

#### Pfarramtliche Vertretungen

Pfr. Schlaudraff ist vom 21. Mai bis zum 09. Juni 1991, wegen Urlaub und Leitung einer Gruppe auf dem Deutschen Evangelischen Kirchentag, dienstlich nicht erreichbar.

Die Vertretung übernimmt in dringenden Fällen i.R. Karl Scheufele, Bad Ditzgenbach, Gartenstr. 25, Tel. 07334/3579; am 01. und

02. Juni übernimmt die Vertretung Pfr. E. Class, Auendorf, Kirchstr. 19, Tel. 07334/5273 oder erreichbar über Jebenhausen 07161/423552.

## Neuapostolische Kirche Wiesensteig

Schöntalweg 45

**Sonntag, 26. Mai**

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 29. Mai**

20.00 Uhr Gottesdienst

## Jehovas Zeugen

Versammlung Laichingen e.V.

Königreichssaal Laichingen, Gartenstraße 22

**Donnerstag, 23. Mai**

19.30 Uhr "Was kennzeichnet die wahren Jünger Christi?"

20.30 Uhr "Jetzt für den Besuch des Bezirkskongresses 'Freiheitsliebende Menschen' planen."

**Sonntag, 26. Mai**

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Ein 'Herz der Weisheit' erwerben."

**Dienstag, 28. Mai**

19.15 Uhr "Christen müssen sich davor hüten, 'die unverdiente Güte unseres Gottes zu einer Entschuldigung für Zügellosigkeit' zu verkehren."

den. Der Förster stellt uns einen Häcksler zur Verfügung, wo Holz und Geäst zerkleinert werden. Die übrigbleibenden Holzschnitzel können gegen eine kleine Spende in die Hüttenkasse mitgenommen werden. Ausnahmsweise kann man an diesem Samstag mit dem Pkw zur Hütte hochfahren, zum Abholen der Holzschnitzel.

### Voranzeigen

Die Tagesausfahrt vom 06. Juli nach Gunzesried wird vorgezogen auf Samstag, 01. Juni (schulfrei). Hierzu sind alle Albvereiner und Wanderer recht herzlich eingeladen. Die Wanderung führt von Gunzesried über die Hörnertour nach Bolsterlang. Für diejenigen, welche nicht so gut zu Fuß sind, wird eine leichtere Wanderung angeboten. Wir fahren mit dem Omnibus nach Gunzesried.

Auskunft und Anmeldung bei Dieter Hiesserer, Kapellenweg 16, 7342 Bad Ditzenbach, Telefon 07334/5700. Bei der Anmeldung ist eine Anzahlung von DM 20,- zu entrichten, da sonst keine Berücksichtigung. Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl.

### 2-Tages-Ausfahrt in den "Schwarzwald"

#### - "Wutachschlucht"

Zu der Ausfahrt zur Wutachschlucht am 22./23. Juni (schulfrei) kann man sich ab sofort anmelden bei Gerhard Kastl, Deggingen, Telefon 07334/3293. Wir fahren bis zum Parkplatz Schattenmühle und wandern dann durch die Wutachschlucht (Naturschutzgebiet). Übernachten werden wir im Naturfreundehaus "Burmühle". Wir haben dort Halbpension, die beträgt DM 34,50 einschließlich Bettwäsche. Weitere Informationen folgen.

## Verkehrsamt "Haus des Gastes"

Telefon 07334/69 11

**Donnerstag, 23.05., 8.30-9.00 Uhr: Frühgymnastik für jedermann**

**13.30 Uhr Geführte Wanderung "Malweg"**

**Sonntag, 26.05., 10.30 Uhr Kurkonzert mit dem Musikverein Gosbach am "Haus des Gastes."**

**Montag, 27.05., 13.30 Uhr geführte Wanderung zur Wallfahrtskirche Ave Maria**

**Dienstag, 28.05., 13.00 Uhr Ausflugsfahrt zum Märklinmuseum und Hohenstaufen**

**Mittwoch, 29.05., ab 14.00 Uhr: 1. Bad Ditzenbacher Fremdenverkehrstag im "Haus des Gastes"**

Zu diesem Tag laden wir alle ein, die sich für das Thema Fremdenverkehr in unserer Gemeinde interessieren.

Also, kommen Sie - informieren Sie sich und schauen Sie uns mal über die Schulter. Jeder Besucher erhält eine kleine Überraschung; außerdem verlosen wir ein paar Attraktionen. Zum Abschluß laden wir Sie dann ab 19.00 Uhr zu einer allgemeinen Aussprache und Diskussion in den Saal im Cafe Filsblick ein, wir informieren über:

- die abgelaufene Fremdenverkehrssaison

- Planungen für 1991

- den geplanten Fremdenverkehrsbeirat.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

## Vereinsmitteilungen



## Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach

### Arbeitsdienst

Am kommenden Samstag, dem 25. Mai ist ein Arbeitsdienst bei der AV-Hütte, dazu sind alle Albvereiner recht herzlich eingela-

## Kneipp-Verein

### Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



#### Liebe Mitglieder und Freunde der Kneipp-Bewegung,

der Monat Juni verspricht wieder ein sehr lebendiger Kneippvereinsmonat zu werden, denn jeden Donnerstag, 8.30 Uhr "Leichte Frühgymnastik" mit Frau Ilse Hacker-Seemann;

Am 8. Juni, 15.00 Uhr "Heilkräuterführung mit Naturbetrachtung" mit Frau Hildegard J. Rosenberger, mit anschließender Einkehr auf der Alb;

Am 13. Juni auf vielfachen Wunsch unserer Mitglieder: "Gesprächsrunde mit Fräulein Susanne Wagner, Deggingen, Frau Ilse Hacker-Seemann und Frau Hildegard J. Rosenberger, über das Thema "Osteoporose" aus der Sicht der Ernährungslehre, des Bewegungstrainings und Kneipp'scher Erfahrungsheilkunde.

Ort: Haus des Gastes um 20.00 Uhr.

Achtung Änderung! Unsere "Rohm-Wanderung" wird vorverlegt auf den 23. Juni mit Treff um 8.00 Uhr vor dem Haus des Gastes. Per Auto nach Geislingen, dann zu Fuß Geislingen-Helfenstein-Ödenturm-Ziegelwald-Amstetten, Geiselstein-Schildwacht-Geislingen. Wanderzeit ca. 4 1/2 Std. Einkehr in Geislingen.

Achtung! **30. Juni: "Fast wie im Himmel!"** ein Drama sondern gleiches und ein hier und heutiges noch dazu. Von Martin Schleker.

Busfahrt um 13.00 Uhr vor dem Haus des Gastes in das **Naturtheater Hayingen**. Fahrpreis incl. Eintrittskarte DM 28,-. Anmeldungen Telefon-Nr. 07334/4259; 07334/6655; 07331/82319.

Viele Grüße

Ihr Vorstand

## FSV Bad Ditzenbach 1928 e.V.

### Ausschußsitzung

Am Freitag, dem 24. Mai um 20.00 Uhr im Clubhaus.



## Gemischter Chor Auendorf

### Maiwanderung

Am kommenden Sonntag, dem 26.05.1991, machen wir unsere Maiwanderung ins Eselsburger Tal. Mit dem eigenen Auto fahren wir zu der 10 km südlich von Heidenheim liegenden Ortschaft Eselsburg. Die Rundwanderung führt entlang des Buigen. Vom Parkplatz im Talgrund folgen wir der Brenz flußabwärts. Nach den "Steinernen Jungfern" und weiteren bizarren Felsgruppen erreichen wir Herbrechtingen. Wir wandern weiter zur Domäne Falkenstein und den Ringwällen aus der Hallstattzeit, evtl. besuchen wir auch das ehemalige Benediktinerkloster Anhausen. Auf dem Buigen machen wir bei der Schutzhütte des Albvereins Rast und genießen den schönen Blick ins Tal. Gegen 15.00 Uhr wollen wir in das Sängerkloster unserer Eybacher Sangesfreunde einkehren.

Zu dieser gemütlichen Wanderung sind alle Mitglieder und Wanderfreunde eingeladen. Die Abfahrt zur Wanderung erfolgt um 9.00 Uhr. Bitte ein Rucksackvesper mitnehmen, da wir bei der Schutzhütte grillen werden. Die Wanderzeit beträgt ca. 2 1/2 Stunden.

Sollte die Wanderung am Sonntag wegen schlechtem Wetter ausfallen, so treffen wir uns um 15.00 Uhr an der Bushaltestelle in Auendorf. Gemeinsam fahren wir dann zum Sängerkloster nach Eybach.

Walter Rösch

## Turn- und Sportverein Gosbach

### An alle Vereinsmitglieder!!

Am kommenden Samstag, 25.05.1991 findet ab 9.00 Uhr ein Arbeitsdienst am Clubhaus statt. Wenn möglich, bitte folgende Gerätschaften mitbringen: Schubkarren, Schaufel, Hacke.

### E-Jugend Gosbach-Deggingen 1:7

Gosbach erwischte einen schwachen Tag und so lag man schon nach 10 Minuten 0:2 zurück. Durch ein schönes Tor von Simon Schulz kam man überraschend auf 1:2 heran. Kurz vor Halbzeit schoß Deggingen das 1:3. Nach der Pause war Deggingen noch überlegener und so fielen in regelmäßigem Abstand noch 4 weitere Tore.

Das letzte Spiel der Runde findet am 1. Juni um 13.45 Uhr in Gosbach gegen Hausen statt.

Auf dieser Stelle möchte ich mich noch ganz herzlich bei den Eltern bedanken, die immer bereit waren das "Taxi" für die Kinder zu machen und bei jedem Auswärtsspiel mitgefahren sind.

Hans

### Abteilung Tennis

#### Ergebnisse vom Wochenende

Knaben gegen Jebenhausen 0:6

Wie erwartet, zeigte der Gast aus Jebenhausen eine sehr starke Leistung. Mit deutlichen Niederlagen sowohl im Einzel wie auch im Doppel mußten sich die Gosbacher Knaben dem Gegner geschlagen geben. Es spielten: F. Schweizer, M. Reichert, Th. Kalik und N. Kalik.

Junioren gegen Sontheim 1:5

Die Junioren verloren auch ihr zweites Spiel in Sontheim mit 1:5. Nur im Einzel konnte Th. Förg einen Punkt erkämpfen. Es spielten weiter M. Kralicek, Chr. Herold und D. Knaupp.

Juniorinnen gegen Miedelsbach 0:6

Auch die Juniorinnen konnten gegen Miedelsbach kein Spiel für sich entscheiden. Es spielten für Gosbach N. Hofele, V. Moll, M. Schweizer und T. Alt.

### Vorankündigung

Vom 30.5. bis 2.6. findet das diesjährige Täles-Tennis-Turnier statt. Ausgeschrieben wurde vom Ausrichter TC Grubingen ein Mannschaftsturnier, bei dem von den Senioren bis zum Mixed alle Mitglieder der Vereine beteiligt sind.

Gosbach spielt am 30.5. um 14.00 Uhr in Wiesensteig, am 1.6. um 9.00 Uhr daheim gegen Grubingen und am 2.6. um 13.00 Uhr in Deggingen. Die Siegerehrung findet am 2.6. gegen 17.00 Uhr in Grubingen statt.



### Arbeitsdienst

Am 25.5. ab 9.00 Uhr bitten wir unsere Mitglieder zum Arbeitsdienst an unseren Plätzen. Es ist geplant, die Pflege und Bepflanzung um den neuen Platz fertigzustellen. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

### Platzeinweihung

Am Samstag, dem 8.6. ist ab 16.00 Uhr die Einweihung des neuen Platzes vorgesehen. Mit einem Doppel zwischen Mitgliedern der ersten Stunde wird der Platz offiziell eröffnet. Bei Bier vom Faß und einem Vesper kommt es im Anschluß zu einem gemütlichen Beisammensein.

Zu diesem Anlaß laden wir alle Mitglieder und Freunde des Tennissports recht herzlich ein.

## Obst- und Gartenbauverein Gosbach e.V.



### Besuch der Landesgartenschau in Hockenheim

Wie bereits angekündigt fahren wir am Sonntag, dem 30. Juni 1991 zur Landesgartenschau nach Hockenheim. Abfahrt 6.00 Uhr am Rad. Die Fahrt geht durchs Neckartal - Heilbronn nach Heidelberg. Ankunft in Heidelberg ca. 9.00 Uhr. Hier besteht die Möglichkeit bis 11.00 Uhr die Stadt bzw. die Sehenswürdigkeiten von Heidelberg zu besichtigen. Ab 11.00 Uhr Weiterfahrt nach Schwetzingen zum Mittagessen. Nach dem Mittagessen sehen wir uns den schönsten Park Europas in Schwetzingen an. Von Schwetzingen aus fahren wir zur Landesgartenschau nach Hockenheim. Bis 18.00 Uhr können Sie die Gartenschau in aller Ruhe genießen. Ab 18.00 Uhr Rückfahrt nach Mundelsheim. In Mundelsheim kehren wir ein zum Vesper.

Der Fahrpreis incl. Eintritt für die Landesgartenschau beträgt DM 25,-. Der Obst und Gartenbauverein würde sich über eine große Teilnehmerzahl freuen.

Anmeldung bei unseren Vereins- und Ausschußmitgliedern, Karl Baumann, Eugen Bitter, Werner Folgner, Roland Herold, Hubert Rink, Franz Treitlein, Horst Schnee und Karl Vogl.

Selbstverständlich können sich auch Nichtmitglieder für unsere Fahrt anmelden.

Der Schriftführer



## Kolpingsfamilie Gosbach

### Programm Mai/Juni

21.5. Adolph Kolping

28.5. Trimm-Dich-Pfad

30.5. Fronleichnam (gestalten von Altar und Blumentepich am Jugendraum)

4.6. Adolph Kolping-Leitbild für unser Leben

11.6. Minigolf

18.6. Spielabend im Freien

### Aktion Hoffnung

Am 8.6.1991 führen die katholischen Kirchengemeinden und Organisationen eine Kleidersammlung zugunsten von Missions- und Entwicklungshilfeprojekten durch.

Die Kolpingsfamilie wird ab dem 1.6.1991 Tüten austeilten, die dann am Samstag, dem 8.6.1991 ab 9.00 Uhr eingesammelt werden.

Die nächste Ausschußsitzung findet am 19.6.1991 um 20.00 Uhr im Jugendraum statt.

**Thema: Herbstball 19.10.1991**

## Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



### An alle Mitglieder!

Am 25.05.1991 findet im Schützenhaus Gosbach um 20.00 Uhr eine Versammlung statt. Wir wollen dabei über unser neues Vereinsheim sprechen. Bitte kommt alle zahlreich.

gez. 1. Vorsitzende

## Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Am Freitag, dem 24.5.1991 findet im Schützenhaus Gosbach unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Beginn 20.00 Uhr.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Schießleiters
5. Entlastung
6. Punkt Verschiedenes

Anträge können bis zum 22.5.1991 beim 1. Vorsitzenden abgegeben werden.

Zu unserer Hauptversammlung laden wir alle Mitglieder und Freunde recht herzlich ein.

Die Vorstandschaft

## Malteser Hilfsdienst Sanitätszug Oberes Filstal



### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Zugabend ist am Donnerstag, dem 23. Mai, um 19.30 Uhr im MHD-Raum.

**Thema:** Pathophysiologie des Herzens.

Die Zugführung

### Betrifft: Rettungsdienst

Unsere Gliederung war von Freitag, dem 17. Mai, 20.00 Uhr, bis Samstag, dem 18. Mai, 20.00 Uhr, wieder mit dem Rettungsdienst auf der MHD-Rettungswache in Göppingen-Faurndau, an der Reihe.

Dabei wurden folgende Einsätze gefahren: 2 Notarzteinätze, 3 Rettungseinsätze und 1 Krankentransport.

### Malteser Jugend

Jugendgruppe Deggingen I

Liebe Ju-Mas!

Unsere nächste Gruppenstunde ist am Mittwoch, dem 29. Mai, um 17.15 Uhr, im MHD-Raum.

**Thema:** Spiele.

Die Gruppenleitung

## Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft IV, Wiesensteig



### Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden!

Nächster Dienstabend: **Montag**, 27. Mai, bei gutem Wetter um 9.30 Uhr (ansonsten 20.00 Uhr).

**Die Themen:** Umgang mit dem Notstromaggregat sowie Zeltaufbau. Anschließend Beisammensein am Lagerfeuer. Bitte Grillgut mitbringen.

**Betrifft Rettungsdienst:** Vom 10. bis 12. Mai ist unsere Bereitschaft für die Bereitschaft 8 in Gruibingen mit dem Rettungsdienst eingesprungen. Die Rettungswache in Gruibingen war in dieser Zeit mit zwei bzw. drei Mann besetzt. Dabei wurden insgesamt drei Krankentransporte durchgeführt.

### Jugendrotkreuz Wiesensteig

Am Freitag, dem 31. Mai 1991 ist es soweit! Das Jugendrotkreuz wird nun endlich aus der Taufe gehoben. Wir laden dazu alle Jugendliche ab 10 Jahre herzlich ein. Denn wer das ganze Jahr die Schulbank drückt, hat ein Recht darauf seine Freizeit sinnvoll und vielseitig mit Gleichgesinnten zu gestalten. Bei uns im Jugendrotkreuz gibt es dazu viele Möglichkeiten:

Ferienfreizeit, Zeltlager, Filmabende, Sport, Basteln, Besichtigungen, Lagerfeuer.

Weitere sehr wichtige Aufgaben sind:

Erste Hilfe, Sanitätsdienst, Umweltschutz, Soziales Engagement, Internationale Zusammenarbeit.

Dies sind nur wenige Punkte aus unserem Programm. Weitere werden sich bei unseren Zusammenkünften ergeben. Also dann, bis zum 31.05.1991, um 18.00 Uhr in Wiesensteig (am Kindergarten)

Gabi + Bernd Roth/ Bernd Lukowski

## Interessant und informativ



## Kinderzirkus

### Manege frei für den Kinderzirkus MARONI

Der Kinderzirkus **MARONI** lädt alle Kinder und Erwachsenen herzlich zu seinem diesjährigen Premiere-Wochenende im Zirkuszelt vor dem Schulzentrum in Boll ein.

Der Kinderzirkus **MARONI** besteht seit 2 Jahren und ist in dieser kurzen Zeit zu einer festen Einrichtung der Kinder- und Jugendarbeit in Boll und im Landkreis Göppingen geworden. Die jungen Künstler im Alter von 8 bis 15 Jahren kommen alle aus dem Landkreis Göppingen, die meisten aus Boll.

37 Artistinnen und Artisten zeigen ihr Können auf Hochrad, Einrad, Trapez, beim Zaubern, u.v.m. Die Kinder haben sich im dauerhaften Training für diese Aufführungen gut vorbereitet und werden Sie sicher mit ihren Künsten begeistern.

Folgende Auftritte finden im Zirkuszelt vor dem Boller Schulzentrum statt:

### Premiere:

Freitag, 31. Mai 1991, 19.00 Uhr (ohne Kartenverkauf)

### Auftritte:

Samstag, 1. Juni 1991, 15.00 Uhr und 19.00 Uhr

Sonntag, 2. Juni 1991, 15.00 Uhr

### Kartenvorverkauf:

Dobelhaus Boll, Tel. 07164/5908

Senfkorn Göppingen, Langestr. Tel. 07161/75088

Verkehrs- u. Kulturamt Boll, Tel. 07164/80828

Bücherei Altes Schulhaus Boll, Tel. 07164/80826

**Eintritt:** Erwachsene 8,- DM, Kinder, Schüler, Studenten (mit Ausweis) 4,- DM

## Ulmer Theater-

### Besucherring M 2 (mittwochs)

15.5. Romeo et Juliette v. Philippe Talard

5.6. Cabarett v. John Kander

19.6. Dreigroschenoper v. Berthold Brecht Kurt Weill

### Geplante Aufführungen Spielzeit 1991/92

09.10.91 Le Grand Macabre

06.11.91 Othello

27.11.91 Die Entführung aus dem Serail

08.01.92 Ballett 1

29.01.92 Kleiner Mann, was nun

26.02.91 Die Fledermaus

18.03.92 Der Blitz

08.04.92 Die Hose

29.04.92 Radio Sehnsucht

20.05.91 Schauspiel V

10.06.92 La Traviata

Anmelden können Sie sich beim Ulmer Theater oder G. Oehling, Nordalbstr. 3, 7345 Deggingen.

## Handwerksferien im Sommer 1991

Auch in diesem Jahr haben die Handwerksbetriebe ihren Betriebsurlaub in die Schulferien gelegt.

Die Kreishandwerkerschaften in der Region Mittlerer Neckar haben den Ferienbeginn einheitlich auf 22. Juli festgelegt; die Dauer ist unterschiedlich.



Während der Ferienzeit wird der Verbraucher aber nicht im Stich gelassen. Nach Hauptgeschäftsführer Werner Lutz von der Stuttgarter Handwerkskammer sind die Kreishandwerkerschaften bereit, Betriebe zu nennen, die auch während der Ferienzeit unaufschiebbare handwerkliche Leistungen ausführen.

Für Notfälle im Elektro- und Sanitärbereich stehen die Handwerkerdienstleistungen zur Verfügung. Bäckereien, Metzgereien und andere Dienstleistungsbetriebe machen wechselseitig Urlaub, so daß immer eine ausreichende Zahl von Geschäften geöffnet hat.

## Autorenlesung mit Karl Napf

Karl Napf alias Ralf Jandl gibt bei seiner Lesung Gelegenheit zu einer vergnüglich-nachdenklichen Stunde. Karl Napf hat sich unter anderem als Verfasser von vielen Sketchen und als Hörspielautor des Südwestfunks einen Namen gemacht. Humorvolles mit Hintergrund ist denn auch seine Spezialität, was man hinter dem Ministerialrat im Ministerium für Wissenschaft und Kunst auf den ersten Blick kaum vermuten würde.

Der Zuspriecher, den seine Lesungen finden, beweist, daß Karl Napf es versteht, sein Publikum zu unterhalten.

Getreu seiner Devise wird es am **Freitag, 7. Juni 1991, um 20.00 Uhr im Foyer der Aulahalle Bad Überkingen** "vorwiegend heiter"! Unkostenbeitrag: 6,- DM



## Gemeindebücherei

### Neuerwerbungen Gemeindebücherei Deggingen

#### Kinderbücher (6 bis 9 Jahre)

**Shaw, E.:** David und die Kühe

**Bofinger, M.:** Räum dein Spielzeug weg

**Nilson, U.:** Fünf fette Zirkusschweine

**Lindgren, A.:** Natürlich ist Lotta ein fröhliches Kind

**Mai, M.:** Endlich fängt die Schule an

**Laurent, D.:** Dachs mit Brille

**Janosch:** Franz mit dem verdammten Hut

#### Kinderbücher (10 bis 12 Jahre)

**Makyo:** Die Bogros - Comic

**Gabryon:** Die Memoiren des Käpt'n Rotbart - Comic

**Wersuhn, G.:** Hurra, der Mensch ist da

**Krepp, F.:** Spiel mit uns ...Blockflöte

**Krepp, F.:** Spiel mit uns ...Blockflötenslieder

#### Jugendbücher

**MacCutcheon, E.:** Ein Traum von einem Vater

#### Schöne Literatur

**Alismaier, J.:** Rama dama

**Rendell, R.:** Die Werbung

**Puzo, M.:** Der vierte K.

#### Erd-Länder-Völkerkunde

**Laita, H.:** Der große Polyglott - Japan

Baedekers Allianz Reiseführer - Wien

#### Gesellschaft-Staat-Politik

**Splering, R.:** Neues Lexikon der Politik

#### Geschichte:

**Fürtig, H.:** Saddam Hussein - der neue Saladdin?

#### Sport-Spiel-Basteln

**Oppermann, H.:** Handball

**Bush, P.:** Schwimmen

**Benn, B.:** Turnen

**Sundt, P.:** Volleyball

**Parker, D.:** Tischtennis

## Die neue "Technische Anleitung Abfall"

Mit der Novellierung des Abfallgesetzes (AbfG - Gesetz über die Vermeidung und Entsorgung von Abfällen) wurde die Bundesregierung ermächtigt, allgemeine Verwaltungsvorschriften als "Technische Anleitung Abfall" (TA Abfall) für die Entsorgung von Abfällen zu erlassen.

## Auswirkungen auf die Handwerksbetriebe

Die TA Abfall und die dazugehörigen Verwaltungsvorschriften sind am 01. Oktober 1990 in Kraft getreten. Dadurch werden in Zukunft die Entsorgungspraxis und die damit zusammenhängenden Entsorgungskosten in den Betrieben stark beeinflusst.

- Der Umfang der nachweispflichtigen Abfälle wurde durch einen neuen Abfallartenkatalog erheblich erweitert; ca. 400 Abfallarten gelten nunmehr als Sonderabfall. Darunter fallen beispielsweise Farb- und Lackreste aus Maler- und Lackierbetrieben. Diese Reststoffe werden als besonders überwachungsbedürftige Abfälle eingestuft und müssen entsorgt werden.
- Die Abfallsorten werden nach einem fünfstelligen Abfallschlüssel gekennzeichnet und entsprechenden Entsorgungswegen zugeordnet.
- Gemäß der Abfallbeförderungs- und Nachweisverordnung ist zur Kontrolle ein **Entsorgungsnachweis** für Abfalltransporte zu führen. Der Entsorgungsnachweis besteht aus der verantwortlichen Erklärung des Abfallerzeugers, den Analyseblättern einer Abfallanalyse, der Annahmeerklärung des Entsorgers und der Bestätigung der zuständigen Behörde. In der **verantwortlichen Erklärung** muß die Entstehung, Herkunft und die Zusammensetzung des Abfalls genau beschrieben werden.

Wichtig für das Handwerk ist die **Sonderabfall-Kleinmengenregelung**. Fallen weniger als 500 kg/Jahr an Sonderabfällen in einem Betrieb an, dann vereinfacht sich das o.g. umfangreiche Nachweisverfahren wesentlich. Es ist dann nur eine Übernahmebescheinigung des Entsorgers notwendig, der danach für die ordnungsgemäße Behandlung des Sonderabfalls verantwortlich ist.

Diese Sonderabfall-Kleinmengenregelung dürfte in den meisten Handwerksbetrieben, in denen Sonderabfall anfällt, Anwendungen finden. Momentan fehlt es aber noch an einer flächendeckenden Entsorgungsstruktur, um eine zuverlässige und kostengünstige Entsorgung von Sonderabfall-Kleinmengen zu gewährleisten.

**Weitere Fragen beantworten gerne unsere Mitarbeiter Herr Thomas Brommer, Tel. Nr. 0711/2594-276, Herr Klaus Köhler, Tel. Nr. 0711/2594-255.**

## Einjährige Berufsfachschulen - Lehrwerkstätten des Handwerks

Als Ende der sechziger und Anfang der siebziger Jahre die Zahl der Berufsanfänger im Handwerk drastisch zurückging, wurden mit Hilfe des Landes und der Landkreise als Schulträger die einjährigen gewerblich-technischen Berufsfachschulen geschaffen, um den Jugendlichen eine systematische produktionsunabhängige Grundausbildung gem. der Ausbildungsordnung anbieten zu können.

Heute steht das Handwerk vor genau der gleichen Situation. Deshalb ist der Erhalt und die Förderung der einjährigen Berufsfachschulen als Lehrwerkstatt des jeweiligen Handwerksberufes so wichtig wie eh und je.

Hat sich doch gezeigt, daß in den Berufen, in denen Berufsfachschulen eingerichtet wurden, die Lehrlingszahlen rasch angestiegen sind.

Heute müssen diese Berufsfachschulen erhalten bleiben, um den gestiegenen Anforderungen in den Ausbildungsordnungen Rechnung tragen zu können.

Immer wieder versuchen einzelne Handwerker - meist nicht die besten Ausbilder - die Berufsfachschule in Frage zu stellen.

Dies ist kurzsichtig und dient nicht der Ausbildung.

Berufsfachschulen sind die Lehrwerkstätten des Handwerks. In ihnen wird die praktische Ausbildung betrieben, die die Ausbildungsregelungen vorschreiben.

Berufsfachschulen erleichtern den Jugendlichen den Übergang von der Schule in das Berufsleben.

Berufsfachschule und Ausbildungsbetrieb arbeiten dabei nicht nur während der Praktika in den Ferien eng zusammen. Dadurch wird eine praxisnahe Ausbildung erreicht.

Berufsfachschüler sind die künftigen Handwerkslehrlinge. Sie erhalten deshalb vor Beginn der Schulzeit einen Vorvertrag zum Ausbildungsvertrag und eine finanzielle Entschädigung.

Berufsfachschule und überbetriebliche Ausbildung sind der "rote Teppich" bei der Werbung um qualifizierte Nachwuchskräfte.

Wollen Sie noch mehr über die Berufsfachschule, deren Aufgaben und Vorteile wissen?

Wir haben für Interessenten eine Broschüre vorrätig, die kostenlos abgegeben wird.

Anruf genügt: Frau Rieser, Tel. Nr. 0711/2594-287.

## Rund 40.000 baden-württembergische Haushalte werden befragt

Die Repräsentativstatistik "Mikrozensus" liefert wichtige Informationen.

Sind Sie erwerbs- oder berufstätig? Suchen Sie Arbeit? In welcher Krankenkasse sind Sie versichert? Wie lang ist normalerweise Ihre Arbeitszeit? Woraus werden die Quellen für den Lebensunterhalt bezogen?

Diese und andere Fragen stellen in den nächsten Wochen Interviewer des Statistischen Landesamtes an rund 40.000 Haushalte in Baden-Württemberg. Die Haushalte werden nach einem mathematischen Zufallsverfahren auf der Grundlage von Flächen ausgewählt.

Bei der Befragung handelt es sich um die seit 1957 jährlich stattfindende repräsentative Mikrozensus-Stichprobenbefragung bei 1 % der Bevölkerung, die hochgerechnet wertvolle Informationen für Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Öffentlichkeit bereitstellt. Bereiche wie zum Beispiel die Arbeitsmarktforschung, die Familienforschung, die Altenpolitik, die Frauen- und Familienpolitik beziehen aus dieser auf langfristige Strukturbeobachtung angelegten Statistik grundlegende Daten und Informationen über die Veränderung der Lebensbedingungen.

Für einen Großteil der Fragen, die bei dieser Erhebung zu stellen sind, hat der Gesetzgeber die Pflicht zur Beantwortung vorgegeben. Die ausgewählten Haushalte werden vorab durch ein Schreiben informiert - neben ausführlichen Informationen enthält dieses Schreiben auch den voraussichtlichen Besuchstermin des Interviewers.

Der Datenschutz ist bei dieser Befragung voll gewährleistet. Die beauftragten Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie führen einen amtlichen Ausweis mit sich. Alle für den Mikrozensus erhobenen personenbezogenen Einzelangaben unterliegen der gesetzlich geregelten Geheimhaltung und dürfen nur für statistische Zwecke verwendet werden.

## Handwerkskammer Stuttgart vermittelt Betriebe

- Rechtzeitig die Betriebsnachfolge regeln -

Viele Handwerksbetriebe werden aufgelöst, weil kein Nachfolger vorhanden ist. 50 Prozent der Handwerksbetriebe werden altershalber, wegen Krankheit oder Todesfall aufgegeben. Diese Betriebe sind aber oft eine ideale Startbasis für junge Meister, die sich selbständig machen wollen.

Zur Vermeidung von Substanzverlusten hat die Handwerkskammer Stuttgart einen Betriebsvermittlungsdienst eingerichtet. Dieser für alle Handwerker kostenlose Service will dort Kontakte herstellen, wo ein Betriebsnachfolger oder ein Betrieb zur Übernahme gesucht wird.

Die Aufgaben des Betriebsvermittlungsdienstes werden vom Geschäftsbereich 5 - Management und Technik - der Handwerkskammer wahrgenommen. Sie sorgt dafür, daß die jeweiligen Kontakte zwischen "Anbieter" und "Nachfrager" zustande kommen. Dort können auch entsprechende Formulare für Angebot und Nachfrage angefordert werden.

Sehr stark gefragt sind bei den meist zwischen 25 und 35 Jahre alten Junioren Betriebe aus dem Metallbereich, besonders des Kraftfahrzeug-Handwerks; gefolgt von Friseur- und Elektroinstallateurbetrieben. Bei den Angeboten sind Betriebe des Maler- und Schreinerhandwerks Spitzenreiter, dann kommt das Bäcker- und Friseurhandwerk.

In problematischen Fällen wird durch Finanzierungs- und Organisationspläne Beratung zur Abwicklung der betrieblichen Übergabe geboten. Die richtige Beurteilung des Pacht- und Firmenwertes spielt dabei eine große Rolle.

Derzeit sind bei der Handwerkskammer Stuttgart über 100 Betriebe bzw. existenzgründungswillige Jungmeister registriert.

Interessenten wenden sich bitte an Herrn Schuler bei der Handwerkskammer Stuttgart, Tel. Nr. 0711/2594-275.

## Die 2 Besucherbergwerke im Nördlichen Schwarzwald

<b>»Frisch Glück« Neuenbürg</b> Enzkreis Sa./So./Feiertag 10 - 17 Uhr werktags für Gruppen nach Voranmeldung * »Frisch Glück«-Lehrpfad vom Bergwerk zum Schloß * schön gelegene Grillplätze Verkehrsamt 7540 Neuenbürg Telefon 07062/ 79 70	 Auskunft Prospecte Anmeldung	<b>»Hella Glück« Neubulach</b> Kreis Calw werktags 10 - 12 und 14 - 16 Uhr sonn- und feiertags 9.30 - 17 Uhr • Bergbau-/Mineralienmuseum • Asthma-Heilstollen-Therapie • schöne Minigolf-Anlage Kurverwaltung 7265 Neubulach Telefon 07053/ 75 91
--	---	---

**Der Kundendienst macht's!**

<b>Wiesensteig</b> Hauptstraße 14 - 16	<b>Radio-Holder</b>	<b>Kunden-</b> <b>dienst:</b> (07335) 54 20
--	---------------------	---

**macht den Kundendienst!**

## DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang meiner lieben Frau

## Viktoria Alt

sowie für die Blumen- und Geldspenden sage ich meinen herzlichsten Dank.

Im Namen aller Angehörigen:  
Gebhard Alt

## DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme sowie für Kranz- und Blumenspenden beim Heimgang unserer lieben Schwester, Schwägerin und Tante

## Frieda Bücher

bedanken wir uns recht herzlich.

Besonderer Dank Herrn Pfarrer Dangelmaier Herrn Dr. Haegele für die vielen Krankenbesuche, der Musikkapelle Bad Ditzenbach, Herrn Dr. Moll sowie dem Pflegepersonal des Altenheimes in Bad Ditzenbach und der Sozialstation in Deggingen.

Im Namen aller: Die Geschwister

## Modernisierung der Heizungsanlage

schont Geldbeutel und Umwelt. Für jeden Haus- und Wohnungstyp gibt es heute passende Kessel. Veraltete Heizungskessel verheizen unnötig viel Energie, außerdem sind die meisten zu groß dimensioniert. Wir machen Ihnen eine kostenlose Wärmebedarfsberechnung damit der neue Kessel nicht zu groß wird.

Einbau und Erneuerung von Heizungsanlagen kann noch als Sonderausgabe abgeschrieben werden.



Zentralheizungs- und Lüftungsbau  
Öl- und Gasfeuerungen, Wärmepumpen

Schönblickstraße 22 · 7345 Deggingen · Telefon: 07334/8396

## Salon Maria Bitter

Drackensteiner Str. 24, 7342 Gosbach  
Telefon: 0 73 35 / 26 94

**URLAUB**

vom 10. bis einschl. 17. Juni 91.



**Achtung - Achtung Wir kommen wieder!**

**Am Freitag, 24.05. auf dem Lidl Parkplatz**  
Wegen Todesfall konnten wir am 17.5.91 nicht kommen.  
Wir bitten um Ihr Verständnis.

**Ihr Kurz- und Stahlwarenstand aus 7943 Ertingen**  
**Friedrich Sauter**

METZGEREI  
**Kurringer**



zarte  
**Rinder-  
Rouladen**  
Spitzqualität vom  
Charolais-Rind

**1.68**

**Allgäuer  
Fleischkäse**  
im Ofen goldbraun  
gebacken 100g

**1.28**

**Würzige Debreziner-  
Würstchen**

für heiß und kalt  
100g

**1.88**

**Heinrichsthaler**

„Butterkäse“  
Schnittkäse  
50% Fett i.Tr. 100g

**1.08**

**Burgunder**

Bauernkäse  
frz. Weichkäse  
50% Fett i.Tr. 100g

**1.78**

**Schweizer**

Appenzeller  
Schnittkäse  
45% Fett i.Tr. 100g

**1.99**

im **LIDL**-Markt Gosbach und Bad Boll

## Container-Pflanzen Jederzeit pflanzbereit

- Ziergehölze ● Obstgehölze
- Nadelgehölze ● Rosen



**Allmendinger  
Garten-Baumschulen**

7326 Heiningen · Tel.: 07161 / 40913  
an der Straße Heiningen - Göppingen

Wir suchen eine selbständig arbeitende

## MITARBEITERIN

für Schriftverkehr und EDV  
zum sofortigen Eintritt.

Es erwartet Sie ein vielseitiges und interessantes  
Arbeitsgebiet. Schreibmaschinen- und EDV-  
Kenntnisse sind erforderlich. Bitte rufen Sie uns  
wegen eines Besprechungstermins an.

Lehrmittel-Service



**Lehrmittel-Service Heinz Späth**

GmbH, 7342 Bad Ditzgenbach-Auendorf  
Ditzenbacher Str. 26, Tel. (07334) 5051 und  
5120, Telefax (07334) 3575

**Junghennen bis legereif, Enten, Masthähnchenverkauf**  
(schutzgeimpft) **Gänse und Puten vorbestellen.**

**Verkaufstermin: Dienstag, 28.5.1991, in**

Auendorf am Milchhaus ..... 9.45 - 10.00 Uhr  
Bad Ditzgenbach am Rathaus ..... 10.00 - 10.15 Uhr  
Gosbach am Rathaus ..... 10.15 - 10.30 Uhr

Gefügelhof J. Schulte, 4795 Westenholz, Tel.: 05244-8914

ike weber  
**Schorn-  
stein  
technik**

Schornsteinsanierung  
Schornsteinisolierungen  
Schornsteinreparaturen  
Schornsteinköpfe  
Schornsteinverkleidungen  
Isolier und Kaminbau Weber GmbH · CoKG  
Benzstr.13 · 7904 Erbach · Tel.073057021

# Suerdieck

## Außenanlagen

fachgerecht + preisgünstig

- Verbundsteine ● Natursteine
- Pflaster ● Terrassen ● Treppen
- Hangbefestigungen
- Humusarbeiten
- Abbruch und Baugrubenaushub

Tel. 07021/74720 · Tel. 07161/12300

# Markisen Fabrikverkauf

Alu-Gelenkarmmarkise bis 6,0 x 3,0 m  
Mitnahmepreis ab Lager Ochsenwang  
Ausstellungsraum für Markisen und  
Wintergartenbeschattungen

Verkauf

Dienstag-Freitag 13-17 Uhr

Samstag  
9-13 Uhr

Markisen-  
stoff-  
Reste-  
verkauf  
ab DM 5,-  
pro qm

**EM** clauss-markisen

7311 Bissingen-  
Ochsenwang

Tel. 07023/104-0 (Ochsenwang)  
Tel. 0711/349477 (Esslingen)

## Frisch aus Ihrem Fleischerfachgeschäft



<b>Sauerbraten</b> fertig eingelegt	1 kg	<b>17.95</b>
<b>Siedfleisch</b> durchwachsen	1 kg	<b>11.95</b>
<b>Hacksteak</b>	100 g	<b>1.58</b>
<b>Rote Wurst</b>	100 g	<b>1.25</b>
<b>Kalbsleberwurst</b>	100 g	<b>1.68</b>
SPARGELZEIT - SCHINKENZEIT:		
<b>Lachsschinken</b>	100 g	<b>2.98</b>



**Metzgerei Blöchle**

Bad Ditzgenbach-Gosbach

**Metzgerei Miller**

Bad Ditzgenbach

**Saftig. Deftig. Täglich frisch**

**Junghennen bis legerreif - Enten - Masthähnchen -  
Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!**

Am Samstag, 25. Mai in:

Bad Ditzgenbach am Rathaus,

8.50 Uhr

Auendorf am Hirsch,

9.00 Uhr

Gosbach am Rathaus,

9.10 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: 07151/53240

**Anzeigen-Annahme:**

**Telefax-Nr. 07161 / 3 46 94**

# Super

**Auslauf-  
modelle  
adidas**

**HERREN-  
JOGGING-  
ANZUG**

bisher unverbindliche  
Preisempfehlung des  
Herstellers 99,-

**jetzt 59,90**

adidas

**Trainings-Anzug jetzt 99,90**

bisher unverbindliche  
Preisempfehlung des Herstellers 129,-

adidas

**Freizeit-Anzug jetzt 139,-**

bisher unverbindliche  
Preisempfehlung des Herstellers 219,-

**SWSPORT**  
SEPP WALTER

markenstark · preisaktiv · topservice

Ihr Sporthaus mit den Weltmarken und dem Top-Service!